
Kennzeichenerkennung und Kommunikation mit System

LED-Anzeige erhöht Zahlungsmoral für Parkgebühren

Windischeschenbach, 27.04.2023

Kann Visualisierungstechnik die Besucher und gleichzeitig den Betreiber einer Seilbahnerlebniswelt beim Parken unterstützen? LED-Anzeigen und eine Kennzeichenerkennung ergeben im Harz ein smartes Parkplatzsystem, das gänzlich auf Schranken verzichtet.

Zeilenorientierte Anzeigen kommunizieren mit Besuchern

Die Seilbahnen Erlebniswelt Thale ist ein Hotspot für Touristen und Einheimische gleichermaßen: Rodeln, Bikepark, Wandern und vieles mehr laden zur (Nah-)Erholung ein. Damit die Erholung so unbeschwert wie möglich beginnt und endet, erleichtert der Betreiber seinen Besuchern das Parken mit einem ebenso durchdachten wie intuitiven Parksystem. Die Projektierung und Umsetzung vor Ort erledigte die uniserve GmbH in Zusammenarbeit mit der stadtraum GmbH, welche die Parkscheinautomaten beisteuerte. Herzstück für den Besucher bilden unterdessen insgesamt drei zeilenorientierte LED-Anzeigen des Systemelektronikbieters Microsyst – je nach Fahrtrichtung als Willkommens- oder Ausfahrtsdisplay. Eine integrierte Kennzeichenerkennung erinnert bei Bedarf sogar an die Zahlung der Parkgebühr.

Einfahrt mit Kennzeichenscan

An der schrankenlosen Zufahrt scannt das System die Kennzeichen der einfahrenden Fahrzeuge und hinterlegt diese im System der Parkautomaten. Das Willkommensdisplay begrüßt personalisiert mit der Anzeige des Kfz-Kennzeichens sowie einer „Herzlich willkommen“-Laufschrift. Neben der Begrüßung erhält der Besucher somit direktes Feedback, dass sein Kennzeichen tatsächlich gelesen wurde. Alternativ kann der Betreiber auch aktuelle Werbeangebote oder andere Informationen für die Besucher einspielen.

Zahlvorgang: Ausfahrt ohne Schranke und Ticket

Nach dem Aufenthalt zahlen Besucher ihre Parkgebühr, die kennzeichenbezogen im Parkautomaten hinterlegt ist. Beim Verlassen des Parkplatzes, scannt das System erneut das Nummernschild und zeigt abhängig vom Bezahlstatus eine Meldung im Ausfahrtsdisplay, z. B.

„DE MO 123 – vielen Dank und gute Fahrt“ in grüner Schrift bei bezahlten Gebühren. Falls für das gescannte Kennzeichen noch keine Bezahlung erfolgt ist, leuchtet das Display in roter Schrift: „DE MO 123 – bitte Parkticket lösen!“ Wird trotz Aufforderung die Parkgebühr nicht entrichtet, erhält der Fahrzeughalter automatisiert einen Bescheid über die Vertragsstrafe zugeschickt.

Werbebotschaften bei Leerlauf

Der Betreiber bedient das System über einen Software-Mediaplayer, auf dem die Displays geschaltet sowie Texte und Formatierungen individuell eingegeben werden können. Sofern aktuell kein Kennzeichen gescannt wird, können auf dem Display Werbetexte und andere Informationen eingespielt werden – beispielsweise für wartende Gäste bei großem Besucheraufkommen.

Seit Inbetriebnahme des smarten Parksystems verbucht der Betreiber eine deutlich gestiegene Zahlungsbereitschaft seiner parkenden Besucher: die LED-Technik sorgt für Akzeptanz und erhöht die Zahlungsmoral – trotz fehlender Schranken.

Für Rückfragen: Vera Lehmann
Marketing
microSYST Systemelectronic GmbH
marketing@microsyst.de

Über die microSYST Systemelectronic GmbH

Gegründet im Jahr 1985 befasst sich das Unternehmen mit Sitz in Weiden i. d. Opf. seit nunmehr 30 Jahren mit der Entwicklung, Herstellung sowie dem Vertrieb von LED-Anzeigesystemen. Das umfassende Know-how in der LED-Technik geht bis auf die frühen Entwicklungen im eigenen Haus zurück. Dieser ausgeprägte Pioniergeist ist bis heute tief im Unternehmen verankert. Mit Zukunftsdenken und Umweltbewusstsein verschreibt sich microSYST auch zukünftig der LED-Technik unter den Grundsätzen

- *Know-how ab der ersten Stunde*
- *Individuelle Entwicklung und Produktion*
- *Angepasste Systeme mit einzigartiger Optik*
- *Regional nachhaltig und effizient*